



Trägerin der KOSA: Die KVWL

Die Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe (KVWL) vertritt die Interessen von über 15.000 niedergelassenen Vertragsärzten, ärztlichen und Psychologischen Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten in Westfalen-Lippe. Unter anderem . . .

. . . stellt sie die ambulante medizinische Versorgung der Menschen in Westfalen-Lippe sicher.

. . . organisiert sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Sprechzeiten für Patienten, die nicht notfallmäßig im Krankenhaus behandelt werden müssen.

. . . kontrolliert sie regelmäßig die gesetzlich definierten Qualitätsstandards in der ambulanten Versorgung.

. . . vertritt sie die Interessen ihrer Mitglieder gegenüber der Politik und den Krankenkassen.

. . . rechnet sie die von ihren Mitgliedern erbrachten Leistungen ab und zahlt die entsprechenden Honorare aus.



Kontakt zur KOSA

Wir unterstützen Sie gerne.
Bitte sprechen Sie uns an:

Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe
Geschäftsbereich Mitgliederservice

KOSA

Beate Schlegel
Robert-Schimrigk-Str. 4-6
44141 Dortmund

0231 / 9432 - 9105

0231 / 9432 - 8 70 48

E-Mail: kosa@kvwl.de

www.kvwl.de/kosa



Kooperationsberatung für
Selbsthilfegruppen, Ärzte
und Psychotherapeuten



Kooperationsberatung für
Selbsthilfegruppen, Ärzte
und Psychotherapeuten



Kassenärztliche Vereinigung
Westfalen-Lippe



Mit uns knüpfen Sie

hilfreiche

Kontakte

Was macht die KOSA?

Die **KOSA** – (Kooperationsberatungsstelle) – der KVWL fördert und unterstützt die Kooperation zwischen Ärzten/Ärztinnen, Psychotherapeuten/Psychotherapeutinnen und Akteuren der Selbsthilfe, um die ambulante Versorgung zu verbessern. Wichtige Aufgaben sind:

- ✓ Die Kooperation zwischen Ärzten, Psychotherapeuten und der Selbsthilfe weiter auszubauen.
- ✓ Vorurteile, Ängste und Barrieren auf beiden Seiten ab- und Verständnis für die Rolle und Funktion des anderen aufzubauen.
- ✓ Durch gemeinsame Veranstaltungen Kooperationen anzustoßen sowie den Dialog auf Augenhöhe und gegenseitiges Voneinanderlernen zu ermöglichen.

Unser Ziel: Durch die intensivere Zusammenarbeit zwischen Ärzten und Psychotherapeuten mit ihrer *erlernten* Kompetenz und Selbsthilfegruppen mit ihrer *erlebten* Kompetenz wollen wir dazu beitragen, die Qualität der medizinischen Versorgung in Westfalen-Lippe nachhaltig zu verbessern.

Hätten Sie's gewusst?

Selbsthilfe ist neben ambulanter, stationärer und rehabilitativer Versorgung eine wichtige vierte Säule in unserem Gesundheitssystem. In Deutschland engagieren sich zirka 3,5 Millionen Menschen in mehr als 100.000 sozialen und gesundheitsbezogenen Selbsthilfegruppen. Allein in NRW finden sich rund 15.000 Menschen zu zirka 700 unterschiedlichen Themen zusammen.

Die hohen Zahlen machen deutlich, dass für viele chronisch kranke und gesundheitlich beeinträchtigte Menschen Selbsthilfe und Selbsthilfeorganisation eine Chance ist, den Umgang mit der eigenen Erkrankung, Behinderung oder psychosozialen Belastung besser zu bewältigen.

Selbsthilfe leistet einen bedeutenden Beitrag zum Umgang mit der eigenen Erkrankung. Chronisch Kranke, Menschen mit Behinderung sowie mit sozialen Problemen erhalten im Austausch mit Gleichbetroffenen Verständnis, Zuwendung und Unterstützung.

Wie können wir Sie unterstützen?

Nehmen Sie Kontakt zu uns auf, wenn Sie weitere Informationen zur **KOSA** oder zur Selbsthilfe allgemein benötigen.

Gerne sind wir auch in einem persönlichen Gespräch für Sie da.

Unser Angebot richtet sich an:

- Ärzte / Psychotherapeuten
- Medizinische Fachangestellte
- Selbsthilfegruppen / Organisationen
- Patienten
- Institutionen im Gesundheitswesen

